

# Inhalt.

	Seite
Einleitung . . . . .	1
Quellenverzeichnis . . . . .	3
<b>Flexionslehre.</b>	
Allgemeines zur Orthographie § 1 . . . . .	8
Personalpronomen § 2—19 . . . . .	11
Personalpronomen der 1. Person § 2—5 . . . . .	11
<i>I</i> § 2 . . . . .	11
<i>Me</i> § 3, <i>we</i> § 4, <i>us</i> § 5 . . . . .	13
Personalpronomen der 2. Person § 6—9 . . . . .	13
<i>Thou</i> § 6, <i>thee</i> § 7, <i>ye</i> § 8 . . . . .	13
<i>You</i> § 9 . . . . .	14
Personalpronomen der 3. Person § 10—16 . . . . .	14
<i>He</i> § 10, <i>him</i> § 11, <i>she</i> § 12 . . . . .	14
<i>Her</i> § 13, <i>it</i> § 14, <i>they</i> § 15, <i>them</i> § 16 . . . . .	15
Verschmelzung des Personalpronomens mit anderen Wörtern § 17 . . . . .	16
Grossschreibung der Personalpronomina § 18 . . . . .	17
Verschiebung im Gebrauch der Personalpronomina § 19 . . . . .	17
Possessivpronomen § 20—33 . . . . .	18
Adjektivisches Possessivpronomen § 20—27 . . . . .	18
<i>My</i> , <i>mine</i> , <i>thy</i> , <i>thine</i> § 20 . . . . .	18
<i>His</i> § 21 . . . . .	19
<i>Her</i> § 22, <i>its</i> § 23, <i>our</i> § 24 . . . . .	20
<i>Your</i> § 25, <i>their</i> § 26 . . . . .	21
Grossschreibung der Possessivpronomina § 27 . . . . .	21
Substantivisches Possessivpronomen § 28—33 . . . . .	22
<i>Mine</i> , <i>thine</i> , <i>his</i> § 28 . . . . .	22
<i>Hers</i> § 29, <i>ours</i> § 30, <i>yours</i> § 31, <i>theirs</i> § 32 . . . . .	22
Formen ohne <i>s</i> § 33 . . . . .	22
Reflexivpronomen § 34—44 . . . . .	23
Vorbemerkungen § 34 . . . . .	23
<i>Myself</i> § 35, <i>thyself</i> § 36 . . . . .	23
<i>Himself</i> § 37, <i>herself</i> § 38, <i>itself</i> § 39, <i>one's self</i> § 40 . . . . .	24
<i>Ourselves</i> § 41, <i>yourselves</i> § 42, <i>themselves</i> § 43 . . . . .	25
<i>Ourselve</i> und <i>yourselve</i> als Majestätsplural § 44 . . . . .	26

	Seite
Demonstrativpronomen § 45—54 . . . . .	26
<i>This</i> § 45, <i>these</i> § 46 . . . . .	26
<i>That</i> § 47, <i>those</i> § 48, <i>such</i> § 49 . . . . .	27
<i>Thilk</i> § 50, <i>ilk</i> § 51, <i>self</i> § 52, <i>same</i> § 53 . . . . .	28
<i>Yon, yond, yonder</i> § 54 . . . . .	29
Interrogativ- und Relativpronomen § 55—66 . . . . .	29
<i>Who</i> § 55 . . . . .	29
<i>Whose</i> § 56, <i>whom</i> § 57, <i>what</i> § 58 . . . . .	30
<i>Whether</i> § 59, <i>which</i> § 60, <i>who so, who(so[m])ever</i> § 61 . . . . .	31
<i>What so, what(so[m])ever</i> § 62, <i>which(so[m])ever</i> § 63 . . . . .	32
<i>That</i> § 64, <i>at</i> § 65 . . . . .	32
Grossschreibung der Relativpronomina § 66 . . . . .	33
Indefinita § 67—88 . . . . .	33
<i>One</i> § 67 . . . . .	33
<i>No, none</i> § 68, <i>both</i> § 69 . . . . .	34
<i>Aught, ought</i> § 70, <i>naught, nought</i> § 71, <i>nothing</i> § 72, <i>some</i> § 73 . . . . .	35
<i>Enough</i> § 74, <i>few</i> § 75, <i>much</i> § 76 . . . . .	36
<i>Any</i> § 77, <i>many</i> § 78, <i>each</i> § 79 . . . . .	37
<i>Every</i> § 80, <i>either</i> § 81, <i>neither</i> § 82, <i>other</i> § 83 . . . . .	38
<i>All</i> § 84, <i>sundry</i> § 85 . . . . .	40
<i>Divers</i> § 86, <i>certain</i> § 87, <i>several</i> § 88 . . . . .	41

### Syntax.

Personalpronomen § 89—153 . . . . .	42
Auslassung des Personalpronomens § 89—104 . . . . .	42
Vorbemerkung § 89 . . . . .	42
I. Auslassung des Personalpronomens als Subjekt § 90—101 . . . . .	43
A. Das Pronomen ist aus dem Zusammenhang zu ergänzen § 90—95 . . . . .	43
1. Auslassung von <i>thou</i> § 90—92 . . . . .	43
a) In Fragesätzen § 90 . . . . .	43
b) In Aussagesätzen § 91 . . . . .	44
Bemerkungen zu a und b § 92 . . . . .	45
2. Auslassung des Personalpronomens in koordinierten Sätzen § 93—94 . . . . .	45
a) Bei gleichem Subjekt in beiden Sätzen § 93 . . . . .	45
b) Bei verschiedenem Subjekt in beiden Sätzen § 94 . . . . .	47
3. Auslassung des Personalpronomens bei subordinierter Satzfügung § 95 . . . . .	48
B. Das Personalpronomen ist aus einem vorhergehenden Kasus obliquus zu ergänzen § 96 . . . . .	49
C. Pronomen beim Imperativ § 97 . . . . .	50
Formelhafte Wendungen und Besonderes § 98 . . . . .	52
D. Auslassung von <i>it</i> in unpersönlichen Sätzen § 99—101 . . . . .	53
1. Bei unpers. mit einem Objekt verbundenen Verben § 99 . . . . .	53
2. Bei unpers. mit keinem Objekt verbundenen Verben § 100 . . . . .	56
3. Bei <i>to be</i> § 101 . . . . .	56

	Seite
II. Auslassung des Personalpronomens als Objekt § 102 . . . . .	58
Sekundäre Fälle § 103—104 . . . . .	59
1. Bewusste Auslassung § 103 . . . . .	59
2. Auslassung in der Umgangssprache § 104 . . . . .	61
Pleonastischer Gebrauch des Personalpronomens § 105—112 . . . . .	63
Vorbemerkung § 105 . . . . .	63
1. Das Pronomen geht seinem Nomen voran § 106 . . . . .	64
2. Das Pronomen folgt seinem Nomen § 107—111 . . . . .	64
a) Unmittelbar § 107 . . . . .	64
b) Das Pronomen ist von seinem Nomen getrennt § 108—111 . . . . .	67
a) Durch einen oder mehrere Satztheile § 108—109 . . . . .	67
1. Als Subjekt § 108 . . . . .	67
2. Als Objekt § 109 . . . . .	70
β) Durch einen Nebensatz § 110 . . . . .	71
γ) Durch ein Partizip § 111 . . . . .	74
3. <i>It</i> als Objekt bei intransitiven Verben § 112 . . . . .	74
<i>He</i> und <i>she</i> zur Bezeichnung des Geschlechts § 113 . . . . .	76
Majestätsplural § 114 . . . . .	78
Kasusvertauschungen beim Personalpronomen § 115—140 . . . . .	78
Vorbemerkung § 115 . . . . .	88
I. Contamination § 116—126 . . . . .	79
Verschiedene Fälle § 116—119 . . . . .	79
Einfluss von Wörtern, die Präp. und Konj. sind § 120—126 . . . . .	81
Vorbemerkung § 120, <i>but</i> § 121 . . . . .	81
<i>Save</i> § 122 . . . . .	82
<i>Except</i> § 123 . . . . .	83
( <i>Such</i> ) <i>as</i> § 124 . . . . .	84
<i>Like</i> § 125 . . . . .	85
<i>Than</i> § 126 . . . . .	86
II. Stellung § 127—128 . . . . .	87
III. Anakoluthe § 129 . . . . .	90
IV. Einfluss der Nomina § 130 . . . . .	91
V. Kasusvertauschungen in <i>Sir Clyomon</i> § 131 . . . . .	93
VI. Andere Fälle § 132 . . . . .	95
VII. <i>Me</i> für <i>I</i> in bewusster Absicht § 133 . . . . .	96
<i>It is I</i> § 134 . . . . .	97
<i>You</i> für <i>ye</i> § 135 . . . . .	101
<i>Ye</i> für <i>you</i> § 136—137 . . . . .	103
Erklärungsfälle § 138—140 . . . . .	109
Anhang — Unconnected Subject § 141 . . . . .	111
Gebrauch von <i>thou</i> ( <i>thee</i> etc.) und <i>ye</i> ( <i>you</i> etc.) § 142—150 . . . . .	114
Vorbemerkung § 142 . . . . .	114
I. Anrede an Gott und Maria § 143 . . . . .	114
II. Anrede an den Menschen § 144—146 . . . . .	114
a) An den Menschen im allgemeinen § 144 . . . . .	114
b) Im besonderen § 145—146 . . . . .	115

	Seite
<i>a</i> ) Im gewöhnlichen Dialog § 145 . . . . .	115
<i>β</i> ) In verächtlicher und Schimpfrede § 146 . . . . .	117
III. Anrede an leblose und vorgestellte Dinge § 147 . . . . .	119
Allgemeines Resultat § 148 . . . . .	120
Stimmungsübergänge § 149 . . . . .	120
Unterschiedsloser Wechsel von <i>thou</i> und <i>ye</i> § 150 . . . . .	121
Dativus comm. und incomm. § 151 . . . . .	122
Dativus ethicus § 152 . . . . .	123
<i>To me ward</i> § 153 . . . . .	124
Possessivpronomen § 154—171 . . . . .	126
Ersatz von <i>its</i> § 154 . . . . .	126
Possessive Beziehung auf ein unbekanntes Subjekt § 155 . . . . .	127
Analytische Umschreibung des Possessivpron. durch <i>of</i> + Personalpron. § 156 . . . . .	128
Das Possessivpron. in der ursprünglichen Bedeutung als Genitiv des Personalpron. § 157—159 . . . . .	131
1. Beziehung eines Relativpron. auf ein Possessivpron. § 157 . . . . .	131
2. <i>Both</i> + Possessivpron. § 158 . . . . .	131
3. Das Possessivpron. in Verbindung mit substant. gebrauchten Adj. § 159 . . . . .	134
<i>My (our)</i> in der Anrede § 160 . . . . .	136
<i>Your</i> im Sinne eines Dativus ethicus § 161 . . . . .	136
Stellung des adj. Possessivpron. § 162 . . . . .	137
Das Possessivpron. zur Bezeichnung des Genitivs § 163—164 . . . . .	138
Verwendung des subst. Possessivpron. anstatt des Adj. § 165—166 . . . . .	141
1. In der Poesie zur Erzielung eines feierlichen Tons § 165 . . . . .	141
2. Pseudo-partitiver Genitiv § 166 . . . . .	143
Wechsel und Verwechslung von Poss. und Personalpron., sowie von Poss. mit dem Artikel <i>the</i> § 167—171 . . . . .	145
1. Verwechslung von Poss. und Personalpron. a) <i>my</i> für <i>me</i> und b) <i>you</i> für <i>your</i> und umgekehrt § 167—168 . . . . .	145
2. Wechsel und Verwechslung von <i>thy</i> mit dem Artikel <i>the</i> § 169—170 . . . . .	148
3. Andere Fälle § 171 . . . . .	151
Reflexivpronomen § 172—197 . . . . .	152
Bezeichnung des refl. Verhältnisses durch Pron. § 172—184 . . . . .	152
I. Bei ursprüngl. Transitiven, die reflexiv gebraucht sind § 172—177 . . . . .	152
Entwicklung seit dem Ae., Zustand in den P. L. § 172 . . . . .	152
Zustand im Morte Darthure § 173 . . . . .	154
Chronologisches § 174 . . . . .	155
Erste Hälfte des 16. Jahrhunderts § 175 . . . . .	156
Zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts § 176 . . . . .	157
Besonderes ( <i>to recomand, advise, assure, content, bow, complain, endeavour, lay, remember, disport, ware</i> ) § 177 . . . . .	160

	Seite
II. Bei intr. urspr. mit refl. Dativ konstr. Verben § 178—182 . . . . .	165
Vorbemerkung § 178 . . . . .	165
1. Verba der Ruhe § 179 . . . . .	166
2. Verba der Bewegung § 180 . . . . .	167
Allgemeine Bemerkungen zu 2. § 181 . . . . .	171
3. Verba des Affekts § 182 . . . . .	172
4. Andere Verba § 183 . . . . .	175
Rückblick — Erklärung § 184 . . . . .	176
Bezeichnung des reciproken Verhältnisses § 185—191 . . . . .	179
Vorbemerkung § 185 . . . . .	179
I. Entwicklung seit dem Ae. § 186 . . . . .	179
II, 1. Fortentwicklung im 15. Jahrhundert § 187—188 . . . . .	180
II, 2. Fortentwicklung im 16. Jahrhundert § 189—190 . . . . .	182
Ersatz des reciproken Pronomens durch <i>together</i> § 191 . . . . .	183
Verstärkung von <i>myself</i> etc. durch <i>own</i> § 192 . . . . .	185
<i>Self</i> als Substantivum § 193 . . . . .	186
<i>His self, their selves</i> § 194 . . . . .	188
Ersatz von <i>one's self</i> § 195 . . . . .	190
<i>Myself</i> etc. als Subjekt § 196 . . . . .	190
<i>Self</i> für <i>himself</i> etc. § 197 . . . . .	191
Demonstrativpronomen § 198—206 . . . . .	192
<i>Self</i> im Sinne von <i>same</i> § 198 . . . . .	192
<i>This</i> für <i>these</i> § 199—201 . . . . .	193
Wechsel und Verwechslung von <i>this</i> und <i>thus</i> § 202—203 . . . . .	197
<i>This many a hundred year, this many a day</i> § 204 . . . . .	199
<i>Such + like</i> § 205 . . . . .	200
Gebrauch von <i>same</i> § 206 . . . . .	201
Interrogativpronomen § 207—228 . . . . .	203
<i>Who</i> im Sinne von <i>any one</i> § 207—209 . . . . .	203
<i>Who</i> für <i>whom</i> und umgekehrt § 210—215 . . . . .	207
<i>Whom</i> für <i>who</i> § 210—212 . . . . .	207
<i>Who</i> für <i>whom</i> § 213—214 . . . . .	209
Zur Erklärung § 215 . . . . .	211
<i>What</i> für <i>who</i> § 216, <i>what</i> als Ausruf § 217 . . . . .	213
<i>What a</i> § 218, <i>what</i> im Sinne von <i>why</i> § 219 . . . . .	214
<i>What</i> im Sinne von <i>how</i> § 220, <i>what</i> (etwas) § 221 . . . . .	215
<i>What — what (and)</i> § 222 . . . . .	216
Gebrauch u. Verbreitung von <i>whether</i> § 223, <i>who so, what so</i> § 224 . . . . .	217
<i>Who that, what that, which that</i> § 225 . . . . .	218
<i>Whichever</i> 226, <i>whatso(m)ever, what that ever, which so ever</i> in adj. Funktion § 227 . . . . .	219
<i>Whosoever, whatsoever</i> in erweiterndem Sinne § 228 . . . . .	220
Relativpronomen § 229—233 . . . . .	221
Auslassung des Relativs § 229 . . . . .	221
Relative Anknüpfung § 230—231 . . . . .	222

	Seite
1. Vermittelst eines Pronomens § 231, 1 . . . . .	222
2. Vermittelst relativer Adverbien § 231, 2 . . . . .	225
Pleonastisches Relativum § 232—233 . . . . .	226
Indefinita § 234—244 . . . . .	228
Bezeichnung des unbestimmten „man“ § 234 . . . . .	228
<i>No</i> als Negation § 235 . . . . .	231
Stellung von <i>none</i> am Ende des Satzes § 236 . . . . .	232
<i>None</i> in neutralem Sinne § 237 . . . . .	233
<i>Both</i> a) Stellung von <i>both</i> § 238 . . . . .	234
b) <i>both two</i> § 239 . . . . .	236
<i>Nothing</i> als verstärkte Negation § 240 . . . . .	237
<i>Few</i> 1. <i>In few</i> , 2. <i>Fewer</i> und <i>fewest</i> § 241 . . . . .	237
<i>Many</i> § 242 . . . . .	239
<i>Each</i> und <i>every</i> § 243 . . . . .	239
<i>All</i> § 244 . . . . .	239
Schlussbetrachtung und Folgerungen § 245—259 . . . . .	241
Vorbemerkung § 245 . . . . .	241
I. Dialektisches (zur Entwicklung der ne. Schriftsprache) § 246 . . . . .	241
II. Analytische Tendenzen § 247 . . . . .	244
III. Kürze des Ausdrucks — Sparsamkeit § 248 . . . . .	244
IV. Verschwenderische Züge der Sprache § 249 . . . . .	245
V. Contaminationen § 250 . . . . .	245
VI. Einfluss des Traditionellen § 251 . . . . .	246
VII. Einwirkung fremder Sprachen § 252 . . . . .	246
VIII. Erscheinungen, die im 15./16. Jahrhundert aufhören oder entstehen § 253 . . . . .	247
IX. Eigentümlichkeiten einzelner Schriftsteller § 254 . . . . .	249
X. Eigentümlichkeiten einzelner Literaturgattungen § 255 . . . . .	250
XI. Umgangssprache des 15. und 16. Jahrhunderts § 256 . . . . .	251
XII. Stellung Shaksperes u. Spensers zur Sprache des 16. Jahrhunderts § 257 . . . . .	252
XIII. Bibelsprache § 258 . . . . .	253
XIV. Textkritisches § 259 . . . . .	254
Anhang I. Zum Uebergang von unpersönlichen Verben in persönliche § 260—294 . . . . .	257
Vorbemerkung § 260 . . . . .	257
1. Eigentliche Verben § 261—288 . . . . .	257
a) Verba im Aktivum § 261—285 . . . . .	257
<i>To ail</i> § 261 . . . . .	257
<i>To chance</i> § 262 . . . . .	258
<i>To delight</i> § 263, <i>to desire</i> § 264 . . . . .	259
<i>To forthynk</i> § 265, <i>to fortune (mysfortune)</i> § 266 . . . . .	260
<i>To grieve</i> § 267, <i>to happen (myshappen)</i> § 268 . . . . .	261
<i>To joy</i> § 269, <i>to lack</i> § 270 . . . . .	262
<i>To like (dislike, mislike)</i> § 271, <i>to list</i> § 272 . . . . .	263

<i>To long</i> § 273, <i>to marvel</i> § 274, <i>to myster</i> § 275, <i>to need</i> § 276	265
<i>To owe</i> § 277 . . . . .	266
<i>To pity</i> § 278, <i>to please</i> § 279 . . . . .	267
<i>To repent</i> § 280, <i>to rue (rew)</i> § 281 . . . . .	269
<i>To seme</i> § 282 . . . . .	270
<i>To shame</i> § 283 . . . . .	271
<i>To think</i> § 284 . . . . .	272
<i>As it reherceth, sheweth, telleth</i> etc. § 285 . . . . .	273
b) Verba im Passivum § 286—288 . . . . .	273
a) Das Verbum regiert urspr. den Dativ, hat aber kein Akkusativobjekt § 286 . . . . .	273
β) Das Verbum ist mit einer Präposition verbunden § 287	275
γ) Das Verbum regiert einen Akkus. und einen Dativ § 288	275
2. <i>To be</i> in Verbindung mit einem Adjektiv § 289 . . . . .	276
Zur Erklärung des Uebergangs unpers. Verba in persönl. § 290—294	278
1. Unklarheit ob persönl. oder unpersönl. Konstruktion § 290 . . . . .	278
2. Einfluss begrifflich gleicher oder ähnlicher Verben und Wen- dungen § 291—293 . . . . .	280
a) Begrifflich gleiche oder ähnliche Verben § 291 . . . . .	280
b) Verbindung ursprüngl. unpers. Verben mit pers. § 292 . . . . .	281
c) Begrifflich gleiche oder ähnliche Wendungen § 293 . . . . .	281
3. Verbindung urspr. unpers. Verben mit anderen persönl. § 294 . . . . .	283
Anhang II. Zum Bau der Relativsätze im 15. u. 16. Jahrh. § 295—302	284
Vorbemerkung § 295 . . . . .	284
1. Der ganze Hauptsatz geht voran, der Relativsatz folgt § 296—297	284
a) Das Relativum steht im Nominativ § 296 . . . . .	284
b) Das Relativum steht in einem Kasus obliquus § 297 . . . . .	285
2. Der Hauptsatz wird durch den Relativsatz in zwei Hälften ge- teilt § 298—299 . . . . .	287
a) Das pleon. Pers. steht im Nom. § 298 . . . . .	287
b) Das pleon. Pers. steht in einem Kasus obliquus § 299 . . . . .	288
3. Der Relativsatz geht dem Hauptsatz voran § 300—301 . . . . .	289
a) Das Personalpronomen im Nominativ § 300 . . . . .	289
b) Das Personalpronomen in einem Kasus obliquus § 301 . . . . .	291
Bemerkungen zu a und b § 302 . . . . .	292
Anhang III. Einzelne Kapitel aus der Syntax des Satzes § 303—305	293
Rückbeziehung auf das im Sg. stehende Subjekt vermittelt eines Pers. oder Poss. im Plural § 303 . . . . .	293
Zur Kongruenz des Prädikats mit dem einfachen Subjekt, wenn dieses ein Relativum ist § 304 . . . . .	295
Kongruenz des Prädikats in Beziehung auf mehr als ein Subjekt § 305 . . . . .	296
Anhang IV. Apposition statt partitiver Genitiv § 306 . . . . .	298
Sachregister . . . . .	301
Wortregister . . . . .	305
Berichtigungen und Nachträge . . . . .	310